

Der Herbststurm braust durch Wald und Feld

Herbst- und Martinslied

Text: 1-3. Strophe Ludwig Uhland (1787-1862), Melodie: Albert Methfessel (1785-1869)

The image shows a musical score for the song 'Der Herbststurm braust durch Wald und Feld'. It consists of three staves of music in 4/4 time, with a key signature of one flat (B-flat). Above the first staff are five guitar chord diagrams: F, C, F7, Bb, and C7. The lyrics are written below the notes. The first staff covers the first line of the song, the second staff covers the second line, and the third staff covers the third line, which includes a first and second ending.

F C F7 B \flat C7

Der Herbst- sturm braust durch Wald und Feld, die

Blät- ter fal- len wie- der, und von dem dunk- len

Him- mels- zelt seh'n schwarz die Wol- ken nie- der, und der.

2. Sankt Martin reitet dann sein Pferd
so schnell die Wolken eilen,
in seiner Rechten blitzt das Schwert,
die Nebel zu zerteilen.

3. Das Schwert, womit als Kriegersmann
den Mantel er zerschnitten,
den er geschenkt dem armen Mann,
und weiter ist geritten.

4. Sankt Martin war ein tapftrer Held,
war unverzagt im Streite,
doch hing er nicht an dieser Welt,
sein Herz dem Herrn er weihte.

5. Wenn anderwärts auf Bergeshöh'n
die Martinsfeuer flammen,
dann zieh'n wir hier in Reihen schön
mit Fackeln all zusammen.

6. Und wenn die Kerzen ausgebrannt,
dann winkt uns reiche Gabe,
wir zieh'n dann mit gefüllter Hand
und freuen uns der Labe.

www.liederkiste.com

PDF frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.